

# SCHIEDERWERK

## UMWELTRICHTLINIE

### **Ziel der Richtlinie**

Unser Unternehmen plant, entwickelt, fertigt und liefert ein breites Spektrum von kundenspezifischen Stromversorgungen. Zufriedene Kunden sind die Voraussetzung für eine sichere Position im Wettbewerb und bei der Erweiterung von Marktanteilen und tragen so zur Sicherung unserer Arbeitsplätze bei.

Durch die Berücksichtigung ökologischer Gesichtspunkte sowie der Einsatz technischer Weiterentwicklungen, bei der Auslegung unserer Produkte und Herstellungsverfahren tragen wir den Erfordernissen des Umweltschutzes Rechnung. Wir verpflichten uns, unnötige Umweltbelastungen zu vermeiden, sowie geltende Umweltvorschriften einzuhalten. Eine kontinuierliche Verbesserung unseres Umweltschutzes ist für uns selbstverständlich.

Mit der Unterzeichnung des Global Compact UN haben wir unserem Engagement in Sachen Umweltschutz zusätzlich Nachdruck verliehen. Dieses Abkommen verlangt von uns, dass wir in Umweltfragen systematisch das Vorsorgeprinzip anwenden und Initiativen ergreifen, die unser Verantwortungsbewusstsein in Umweltfragen erhöhen.

Wir achten deshalb darauf, dass wir bei allen unseren Entscheidungen Umweltverschmutzung bereichsübergreifend nicht nur direkt, sondern auch in ihrer Gesamtdimension (Umweltverschmutzung, Sicherheit usw.) erfassen und bemühen uns um eine vollkommen transparente Kommunikation in Sachen Energie- / Wasserverbrauch und Schadstoffemissionen.

Die Schiederwerk GmbH verfügt über ein zertifiziertes Integriertes Managementsystem das die globalen Regeln und Standards sowie Prozesse zu Sicherheit, Gesundheitsschutz und Umweltschutz entlang der gesamten Wertschöpfungskette umfasst und die Einhaltung der rechtlichen Vorgaben sicherstellt.

- DIN EN ISO 9001 (Qualität)
- DIN EN ISO 14001 (Umwelt)
- DIN EN ISO 16247 (Energie Audit)

Wir haben uns um Ziel gemacht, der Umweltverträglichkeit unserer Tätigkeiten einen größeren Stellenwert einzuräumen. Als Unternehmen stellen wir betriebswirtschaftliche und Investitionsentscheidungen in den Dienst unseres Engagements für eine saubere Umwelt.

Zur Sicherstellung der Quantifizierbarkeit wird jedes Qualitäts- und Umweltziel SMART definiert. Zudem werden die Ziele so definiert, terminiert und in der Organisation kommuniziert, dass sie allen Mitarbeitern bekannt und durch die festgelegten Prozesse und die zur Verfügung gestellten Ressourcen innerhalb des vorgegebenen Zeitrahmens erreichbar sind.

### **Geltungsbereich**

Diese Richtlinie gilt für die gesamte Organisation Schiederwerk GmbH, Neuburger Str. 40, 90451 Nürnberg.

### **Energie- und Treibhausgas**

Wir verpflichten uns, unsere Umweltleistung kontinuierlich zu verbessern. Hierzu erfüllen wir alle bindenden Verpflichtungen, erhöhen stetig die Energieeffizienz und verbessern den Schutz der Umwelt sowie unseres Umwelt-Managementsystems als Teil unseres Integrierten Managementsystems.

Schiederwerk verfolgt das Ziel, die THG-Emissionen nachhaltig zu reduzieren, indem es den Fertigungsprozess kontinuierlich optimiert, innovative Technologien einführt und ressourcenschonende Verfahren implementiert:

- Wir streben an, unsere Treibhausgasemissionen bis 2030 um 30% im Vergleich zum Jahr 2021 zu verringern.
- Jährliche Reduzierung von THG1 und 2 (absolut) -3%; in Relation zum Umsatz: -3%
- Jährliche Reduzierung von THG3 (absolut) -2%; in Relation zum Umsatz: -2%
- Überwachung & Reduzierung des direkten & indirekten CO<sub>2</sub> – Emissionen (THG1, THG2 & THG3)

### **Abfallmanagement | Rohstoffe | Gefahrstoffe**

Wir streben eine Reduktion ökologischer Auswirkungen unserer Produkte unter gleichzeitiger Berücksichtigung von ökonomisch nachhaltiger Machbarkeit an. Dazu zählt unter anderen, dass die Schiederwerk GmbH nur Komponente verwendet, bei denen der Nachweis RoHS und REACH Konformität gegeben ist.

Schiederwerk verpflichtet sich im Umgang mit Chemikalien negative Auswirkungen auf die Umwelt sowie die Gesundheit der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zu minimieren und natürliche Ressourcen zu schonen.

Der Umgang mit Gefahrstoffen ist in der Arbeitsanweisung „AA-UM-0002“ eindeutig geregelt. Die Bestellung von Gefahrstoffen, die beispielsweise giftig oder krebserzeugend sind, ist ausdrücklich untersagt. Bei der Beschaffung von Gefahrstoffen ist zudem vorrangig nach umweltfreundlichen Alternativen zu suchen.

Wir haben in unserer Beschaffungsrichtlinie klare Maßnahmen definiert, um sicherzustellen, dass Konfliktmineralien in keiner Phase unserer Lieferkette verwendet werden. Wir bestätigen, dass PFAS-Chemikalien weder in unserem Herstellungsprozess noch in unserem Produkt selbst verwendet werden.

In unserem Verhaltenskodex heben wir die zentrale Bedeutung des Umweltschutzes und des verantwortungsbewussten Umgangs mit Ressourcen hervor.

Schiederwerk zielt auf eine Reduzierung des Abfallaufkommens:

- Jährliche Reduzierung um -3% des gesamten Abfallaufkommens
- Jährliche Reduzierung der recyclebaren Wertstoffe um -3%.
- Jährliche Reduzierung der gefährlichen Abfälle um -3%.

### **Wassermanagement**

Schiederwerk verwendet nur Sozialwasser und hat kein Prozesswasser im Einsatz, unser Ziel ist es die Mitarbeiter weiterhin zu sensibilisieren und den Wasserverbrauch auf **<6 m<sup>3</sup>** pro Mitarbeiter per anno, zu stabilisieren.

Wenn Wasser für den Herstellungsprozess benötigt wird, wird die Qualitätsprüfung des Wassers durch PH-Analysen durchgeführt. Da die Firma ausschließlich Sozialwasser nutzt und im Fertigungsprozess kein weiteres

Wasser zum Einsatz kommt, besteht keine Notwendigkeit, die Abwässer auf Schwermetalle oder andere Schadstoffe zu überprüfen.

Weitere Ziele sind die:

- Überwachung des Wasserverbrauchs.
- Ausbau der Eco-Designrichtlinien in der Produktentwicklung.

## **Produktverwendung | Produktlebensende**

Um unseren ökologischen Fußabdruck zu verringern, setzen wir auf unsere Innovationskraft und stellen uns den damit verbundenen Herausforderungen über den gesamten Lebenszyklus unserer Produkte.

Unsere Produkte und Angebote zielen darauf ab, unsere Kunden dabei zu unterstützen, ihren ökologischen Fußabdruck zu verringern, und tragen somit maßgeblich zum Erhalt unserer Wettbewerbsfähigkeit und zur Beschäftigungssicherung bei.

Wir verfolgen mit unseren Produkten einen lebenszyklusbasierten Ansatz, um Umweltrisiken zu vermindern und somit Chancen für den Schutz unserer Umwelt zu ergreifen.

Mittels eines definierten Rücknahmeprozesses wird die Schiederwerk GmbH der Anforderungen des ElektroG für die Rücknahme elektrischer & elektronischer Geräte im B2B-Geschäft gerecht. Unter anderen arbeitet die Schiederwerk GmbH nur mit zertifizierten Entsorgern zusammen, um die gesetzeskonforme Entsorgung von Altgeräten zu sichern.

Ziel:

- Dass 100% unsere Produkte nach Eco-Designrichtlinien entwickelt werden, vor 2030.
- In erster Linie nachhaltige Lieferketten, Ressourceneffizienz sowie die permanente Verbesserung der Energieeffizienz unserer Produkte.

## **Kundengesundheit**

Gesundheitsschutz bei der Schiederwerk GmbH umfasst nicht nur den Schutz unserer Mitarbeiter, sondern schließt den Schutz unserer Kunden mit ein.

Um die Sicherheit unserer Kunden und Mitarbeiter zu gewährleisten, verpflichtet sich Schiederwerk zu einer umfassenden und 100%igen Überprüfung der gefertigten Produkte hinsichtlich definierter Produktsicherheitsanforderungen. Zudem stellen wir sicher, dass bei der Produktentwicklung alle geltenden Sicherheitsstandards konsequent eingehalten werden.

Ziel: [Referenzjahr 2021]

- 100% unsere Produkte erfüllen die Standards für Funktion, Sicherheit und Gesundheit, die Nachweisprüfung erfolgt durch akkreditierte Laboratorien.
- Produktsicherheit nach internationalen und länderspezifischen Standards.
- Alle Produkte nach ROHS & REACH.

## Verantwortlichkeiten

Die Verantwortung zur Einhaltung der Regeln und Standards im Unternehmen liegt bei der Geschäftsführung der Schiederwerk GmbH. Sie überprüft regelmäßig die Ziele und Wirksamkeit aller Aktivitäten in den Bereichen Sicherheit, Gesundheitsschutz und Umweltschutz. Dieses schließt sowohl die Schiederwerk Mitarbeiter als auch unsere Partner, die bei und für Schiederwerk arbeiten, mit ein.

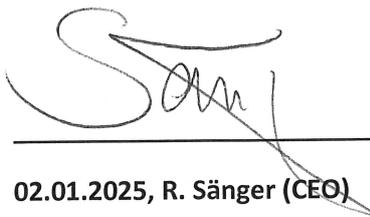
Zur Überwachung und Durchsetzung der QSGU-Ziele (Qualität-, Sicherheit-, Gesundheit- und Umweltschutz) und -Maßnahmen hat die Geschäftsführung verantwortliche Personen benannt. Die Beauftragten übernehmen das Gesetzesmonitoring (Rechtskataster) und überwachen die Einhaltung der gesetzlichen Anforderungen und der Umweltleistung durch regelmäßige Schulungen und interne Begehungen. Insbesondere das engmaschige System der internen Audits stellt sicher, dass Rechtsvorschriften im Hinblick auf die bedeutenden Umweltauswirkungen des Unternehmens eingehalten und stetig verbessert werden.

Als verantwortungsvoll handelndes Unternehmen steht die Schiederwerk GmbH in einem transparenten und offenen Dialog mit ihren interessierten Parteien und leitet aus diesem Dialog Verpflichtungen für ihr Handeln ab.

Die Schiederwerk GmbH hat folgende Beauftragte benannt:

- Diversity Manager
- Beauftragte Person für Abfall
- Beauftragte Person für Qualitätsmanagement
- Beauftragte Person für Umweltmanagement
- Beauftragte Person für Schwerbehinderte
- Beauftragte Person für Gefahrgut
- Beauftragte Person für Datenschutz
- Beauftragte für Regale, Leitern und Tritte
- Sicherheitsfachkraft
- Sicherheits-Beauftragter
- Beauftragte Person für Compliance (Group Legris)
- Ersthelfer
- Brandschutzhelfer

Die Bewertung der erreichten Ziele erfolgt im jährlichen Rhythmus durch die oberste Leitung.



---

**02.01.2025, R. Sänger (CEO)**